

Vergabe öffentlicher Aufträge für Einsteiger:innen-

Schwerpunkt: Lieferung und Dienstleistungen

Produktnummer

2026-56401K

Termin

20.-20.10.2026

09:00-16:45 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

296,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Aus der Praxis – für die Praxis:

Im Seminar werden die rechtlichen Regelungen für europaweite Vergabeverfahren sowie die Vergaben öffentlicher Aufträge im nationalen Bereich dargestellt.

Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den Neuerungen der Landesregelungen in Baden-Württemberg. Hier wurden die VwV Beschaffung für die Landesvergabedienststellen sowie die kommunale Vergabeverwaltungsvorschrift für die Gemeinden, Städte und Landkreise kürzlich neu gefasst; insbesondere wurden hierbei die Wertgrenzen für die Vergabeverfahrensarten und den sog. Direktauftrag drastisch angehoben.

Bei der Darstellung der neuen rechtlichen Bestimmungen erfolgt keine abstrakte Darstellung derselben; vielmehr werden diese themenbezogen (siehe nachfolgende Programmpunkte) verständlich und anhand praktischer Beispiele erläutert.

Im Seminar wird zudem besonderer Wert darauf gelegt, Fragestellungen der Teilnehmer:innen zu erörtern.

Wichtig: Für dieses Seminar werden 8 AKBW-Punkte beantragt.

Inhalte

1. Grundsätze und Struktur des Vergaberechts

- mit Darstellung der vergaberechtlichen Grundlagen
- der aktuellen Regelungen in Baden-Württemberg sowie
- der hier geltenden landesrechtlichen Besonderheiten für öffentliche Auftragsvergaben

2. Das Ausschreibungs- und Vergabeverfahren – vom Beschaffungsbedarf bis zum Zuschlag

- Vergabeunterlagen
- Auftragsgegenstand und Leistungsbeschreibung

Ort

VWA Karlsruhe
Kaiserallee 12E
76133 Karlsruhe

Kontakt

Information

Stephanie Krenze
0721/985 50 17
stephanie.krenze@vwa-baden.de

Konzeption und Beratung

Stephanie Krenze
0721/985 50 17
stephanie.krenze@vwa-baden.de

[Anmelde- und
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)

- Losaufteilungspflicht
- Die verschiedenen Vergabeverfahrensarten: Rangfolge oder freie Auswahl?
- Zulassung von Nebenangeboten
- Rahmenvereinbarungen
- Fristen
- Auftragsbekanntmachung/Bereitstellung von Vergabeunterlagen
- Eignungskriterien
- Zuschlagskriterien
- Grundsätze der Kommunikation – Form und Übermittlung der Teilnahmeanträge und Angebote
- Möglichkeiten der Aufhebung einer Ausschreibung
- Information unterlegener Bieter/Bewerber
- Publikationspflicht

3. Spezielle Fragestellungen

- Nachforderung fehlender Erklärungen und Nachweise
- Plausibilität und Angemessenheit des Preises
- Produktneutrale Leistungsbeschreibung: Möglichkeiten und Grenzen der Vergabestelle
- Neuausschreibungspflicht bei Vertragsänderungen?

4. Sonstiges zum neuen Vergaberecht

5. Fragen der Teilnehmenden

Dozierende

Martin Krämer

Rechtsanwalt, Ltd. Städt. Rechtsdirektor a.D., Ehemaliger Leiter des Zentralen Vergabeamtes der Stadt Bonn, Mitherausgeber der Fachzeitschrift „VergabeNavigator“

Lernziele

Vermittlung und Vertiefung eines aktuellen Überblicks der Vorschriften zur Durchführung von rechtssicheren sowie wirtschaftlichen Auftragsvergaben von (schwerpunktmäßig) Liefer- und Dienstleistungen.

Zielgruppe

Es handelt sich um ein Seminar für alle Mitarbeitenden in den Bereichen Beschaffung und Rechnungsprüfung/Revision, die sich einen aktuellen Überblick über die rechtssichere und wirtschaftliche Auftragsvergabe von (schwerpunktmäßig) Lieferungen und Leistungen verschaffen wollen.

Veranstalter

VWA Karlsruhe

Zusatzinformationen

Bitte bringen Sie die Textausgaben des GWB, der VgV sowie der UVgO zum Seminar mit (digital oder als Printversion).